

Pressemitteilung

Dresden, 26. Februar 2024

»Die Entwicklung der Instandhaltungsarbeiten an der Frauenkirche von 2006 bis 2023«

Im Donnerstagsforum am 29. Februar erläutert der leitende Architekt der Stiftung, Thomas Gottschlich, die Maßnahmen zum Bauerhalt seit dem Wiederaufbau der Frauenkirche.

Die Weihe 2005 bedeutete den Abschluss des Wiederaufbaus der Frauenkirche. An die Stelle der Bauarbeiten traten seitdem die nach außen hin zwar weniger spektakulären, dabei aber nicht weniger wichtigen Maßnahmen der Bauwerkswartung und des Bauunterhalts. Diese umfassen nicht nur bauliche Reparaturen, sondern auch die stetige Anpassung des Gebäudes an die sich verändernden energetischen oder klimatischen Anforderungen.

Thomas Gottschlich ist seit dem Abschluss des Wiederaufbaus leitender Architekt der Kirchbauverwaltung der Stiftung Frauenkirche und wird Einblicke in die sich verändernden Schwerpunkte des Bauunterhalts in den vergangenen 18 Jahren geben.

Der Einlass erfolgt ab 19 Uhr über den Eingang F der Frauenkirche. Beginn ist 19:30 Uhr.

Hintergrund: Die Vortragsreihe, die die Fördergesellschaft in der Frauenkirche unter dem Titel „Donnerstagsforum“ seit 1998 veranstaltet, befasst sich mit der Geschichte und dem Wiederaufbau der Frauenkirche, architektonischen und denkmalpflegerischen Fragen aus ihrem direkten Umfeld, technologisch oder stilistisch verwandten Beispielen aus Deutschland und Europa sowie dem bürgerschaftlichen Engagement in unserer Gesellschaft.

Der Eintritt ist frei, stattdessen wird am Ausgang um Spenden gebeten. Diesen Gedanken tragen die Referenten mit, indem sie auf Honorar verzichten.

Kontakt: Gesellschaft zur Förderung der Frauenkirche Dresden e. V.
Susanne Tharun
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Fundraising
Georg-Treu-Platz 3
01067 Dresden
Tel.: 0351 656 06 605
Fax: 0351 656 06 602
E-Mail: stharun@frauenkirche-dresden.org